

BASSO

O Haupt voll Blut und Wunden

Duetto

für Sopran, Bass und Continuo

Anonymus (G. G.?)

(18. Jh.)

Continuo



7 *Recitativo (Bass)*



10



16



Recitativo



26



*) Stilistischer Interpretationsvorschlag
originale Dauern als kleine Schattennoten

Recitativo

(Sopran)

*) Ich will hier bei dir ste-hen, ver-ach-te mich doch nicht; von dir will ich nicht

4 ge-hen, wenn dir dein Her-ze bricht; wenn dein Haupt wird er-blas-sen im

7 letz-ten To-des-stoß, als - dann will ich dich fas-sen in mei-nem Arm und Schoß.

musicalion

klicken für mehr

*) siehe Seite 1 unten

Moderato

1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12

4 5 6 7 8 9 10 11 12

7 8 9 10 11 12

10 11 12



Choral



Typ: Digitale Noten zum Download

Titel: [O Haupt voll Blut und Wunden - Duetto f. Sopran, Bass und Continuo \(kl. Kantate\)](#)

Komponist: [Unbekannt Anonymus](#)

Epoche: Barock

Thema: .Ohne Thema

Reihe/Zyklus: Solo-Kantaten

Schwierigkeit: Mittel

Instrumentierung Gruppe: Sologesang mit (Kammer-)Orchester

Arrangement: Solo>Sop/Bass+Org+Vc

Instrumentierung: Gesang Solo>Bass(1), Gesang Solo>Sopran(1), Orgel = Org(1), Violoncello (Cello) = Vc(1)

Diese spätbarocke als Duetto überschriebene kleine Choralkantate zur Passion von Anonym ist nur als handschriftliche Kopie der Einzelstimmen überliefert, wobei das im Original als Basso bezeichnete Continuo-Instrument lediglich beziffert ist und am Schluss die Initialen G. G. aufweist, die möglicherweise auf den Komponisten hindeuten (evtl. Gottlieb Goldberg [?], was der komplizierten Bezifferung entsprechen könnte.). Die harmonisch oftmals interessante Komposition ordnet im Eingangssatz der ersten die vierte Liedstrophe zu – hier, wie im 2. Satz die sechste, als Rezitativ ausgearbeitet. Als Arie folgt dem achten ungewöhnlicherweise als Abschluss jetzt erst der siebente Strophentext. Wegen der aufwendigen Notation ist die Originalbezifferung hier nicht unterlegt, sondern praxishalber gleich ausgesetzt. [JT]